

## Nur Dritte der „Blauen Kugel“ war erfolgreich

In der vergangenen Woche gab es beim Sportkegelclub „Blaue Kugel“ eine Reihe von Niederlagen. Während man vor kurzem noch mit tollen Ergebnissen auf sich aufmerksam machen konnte, war von guter Leistung diesmal nichts zu sehen. Einziger Lichtblick innerhalb des Sportkegelvereins waren wiederum die Kegler der 3. Mannschaft.

Zum fünften mal hintereinander blieben die Kegler um Mannschaftsführer Burkhard Pech erfolgreich. Gemeinsam mit Oberlauterbach stehen sie mit 10:0 Punkten an der Tabellenspitze in der Kreisklasse A.

**Herren III:** Die Geschlossenheit und konstante Leistung innerhalb des Teams bekamen in der letzten Begegnung die Spieler aus Vilsheim zu spüren. Großen Anteil an der Moosburger Führung hatte im Starttrio Erwin Kochleus, der mit 460 Kegel Tagesbestleistung erzielte.

Seine Teamkollege Michael Allram behauptete sich ebenfalls mit 423 Kegel gegenüber seinen Gegner. Nur Rainer Merkel gelang es nicht mit 383 Kegel seinen Nebenmann in Schach zu halten. Die Gäste fanden kein Mittel sich gegen die bevorstehende Niederlage zu wehren, die Hausherren legten mit diesen guten Ergebnissen wiederum den Grundstock für einen weiteren Sieg. Auch im zweiten Durchgang kamen die Vilsheimer nicht so recht vom Fleck, obwohl die letzten drei Moosburger nicht mehr so gute Resultate erzielten.

Vorzeitig beenden musste Robert Reithmeier seinen Durchgang durch Verletzung. Für ihn kam nach dem 18. Wurf Ludwig Süß zum Einsatz, der zusammen mit Reithmeier noch gute 407 Holz erreichte. Auch Robert Schier (383) und Burkhard Pech (401) blieben weit unter ihren Möglichkeiten, aber auch die Gästespieler hatten sie ihre Probleme, so dass dem 2457:2413 Erfolg nichts mehr im Wege stand.

**Herren I:** Eine herbe Niederlage musste die 1. Herrenmannschaft beim SKC 77 Neuhausen einstecken. Konnte man noch im letzten Spiel gegen den Lokalrivalen Rot-Weiß mit sehr guten Leistungen überzeugen, so blieben diesmal die guten Resultate aus. Einziger Kegler, der die 900er Marke auf Seiten den Moosburger übertraf, war mit 904 Kegel Neuzugang Karl Prieschl. Die Hausherren übernahmen schon zu Beginn das Zepter und hielten dies bis zum Schluss fest in der Hand. Herbert Mühlig (840), Ludwig Süß jun. (886), Oliver Langner (884) und Werner Reithmeier (853) versuchten alles, doch gegen die besseren Gastgeber konnten sie nichts ausrichten. Zu dem kam noch das auch Alois Raith nach 81 Wurf (385) ausgewechselt werden musste. Zum ersten Einsatz kam Michael Allram aus der „Dritten“ der sich mit 462 Holz auf 119 Wurf auch gleich prächtig integrierte.

Neuhausen beendete dieses Regionalligaspiel mit einem 5332:5214 Erfolg.

**Damen I:** Jetzt wird es für die 1. Damenmannschaft in der Bezirksliga langsam ungemütlich. Nach den hervorragenden Saisonstart mit zwei furiosen Siegen sind die Keglerinnen auch im vierten Spiel hintereinander ohne Sieg. Gegen die Keglerfreunde aus Sand wollte man nun die Niederlagenserie endgültig beenden, doch die Gastgeberinnen ließen dies nicht zu. Nach der sehr guten Leistung von Gabriele Rauch (455) kam Hoffnung auf, doch waren Alexandra Bauer (368) und Andrea Wittmann (378) nicht in der Lage ihre Gegenspielerinnen zu übertrumpfen. Der kleine Moosburger Vorsprung reichte am Ende nicht aus, die drei Schlußkeglerinnen waren für Alena Hölzl (362),

Reglinde Grabichler (414) und Karin Huber (391) zu gut. Endresultat: Sand-Moosburg 2463:2368.

**Herren II:** Ebenfalls nicht auf die Beine kam die 2. Herrenmannschaft gegen Altfraunhofen. Auf den Bahnen des EV Landshut, wo die Niederbayern ihre Heimspiele austragen, taten sich die „Blauen“ sichtlich schwer. Ausnahme war Paul Gremler, er fand die richtige Einstellung zu diesen Kegelbahnen und konnte mit sehr guten 922 Kegel als Tagesbester voll überzeugen. Die Hausherren waren jedes Mal einen Tick besser und so musste man in den Reihen der Oberbayern zusehen, wie langsam aber sicher die Altfraunhofer davonzogen. Endstand: 5195:5090 Kegel. Einzelergebnisse: Rainer Merkel 822, Mathias Wittmann 859, Holger Süß 851, Chris Meißner 820 und Thomas Meißner 816.

**Damen II:** Die 2. Damenmannschaft bekam nach ihrem ersten und sehenswerten Erfolg leider wieder einen ordentlichen Dämpfer.

Zu Gast waren die 6 Damen diesmal beim SC Adlkofen. Dabei fing es für die „Blaue Kugel“ recht optimistisch an. Carina Goldbrunner (402) sowie Alexandra Bauer (398) holten auf der 2-Bahnenanlage einen 50-Holz Vorsprung heraus. Diese Führung war jedoch nur von kurzer

Dauer als Christa Mühlig über 313 Kegel nicht hinauskam. Erika Huhmann (340) machte wieder einiges gut, doch an die beiden letzten Keglerinnen kamen die Moosburgerinnen Gabriele Hölzl (373) und Susann Schultz (334) nicht mehr heran. So musste man sich unter Wert den Gastgeberinnen mit 2251:2160 geschlagen geben.

**Bericht : Burkhard Pech**